



Debitos – Sekundärmarkt für Schuldscheine

Mai 2026

Debitos – Europas führende Kredittransaktionsplattform

Debitos ist eine digitale Plattform für den An- und Verkauf von Kreditforderungen und Schuldscheinen auf dem europäischen Sekundärmarkt. Banken (Verkäufer), Investoren und Servicer werden effizient, transparent und regulatorisch konform zusammengebracht.

Fokus & Mehrwert

- Standardisierte Prozesse und transparente Preisfindung ermöglichen Best Execution bei Kredittransaktionen.
- Starker Fokus auf NPL-Portfolios; Immobilienbesichrte Kredite, Schuldscheine sowie Corporate- und SME-Loans.

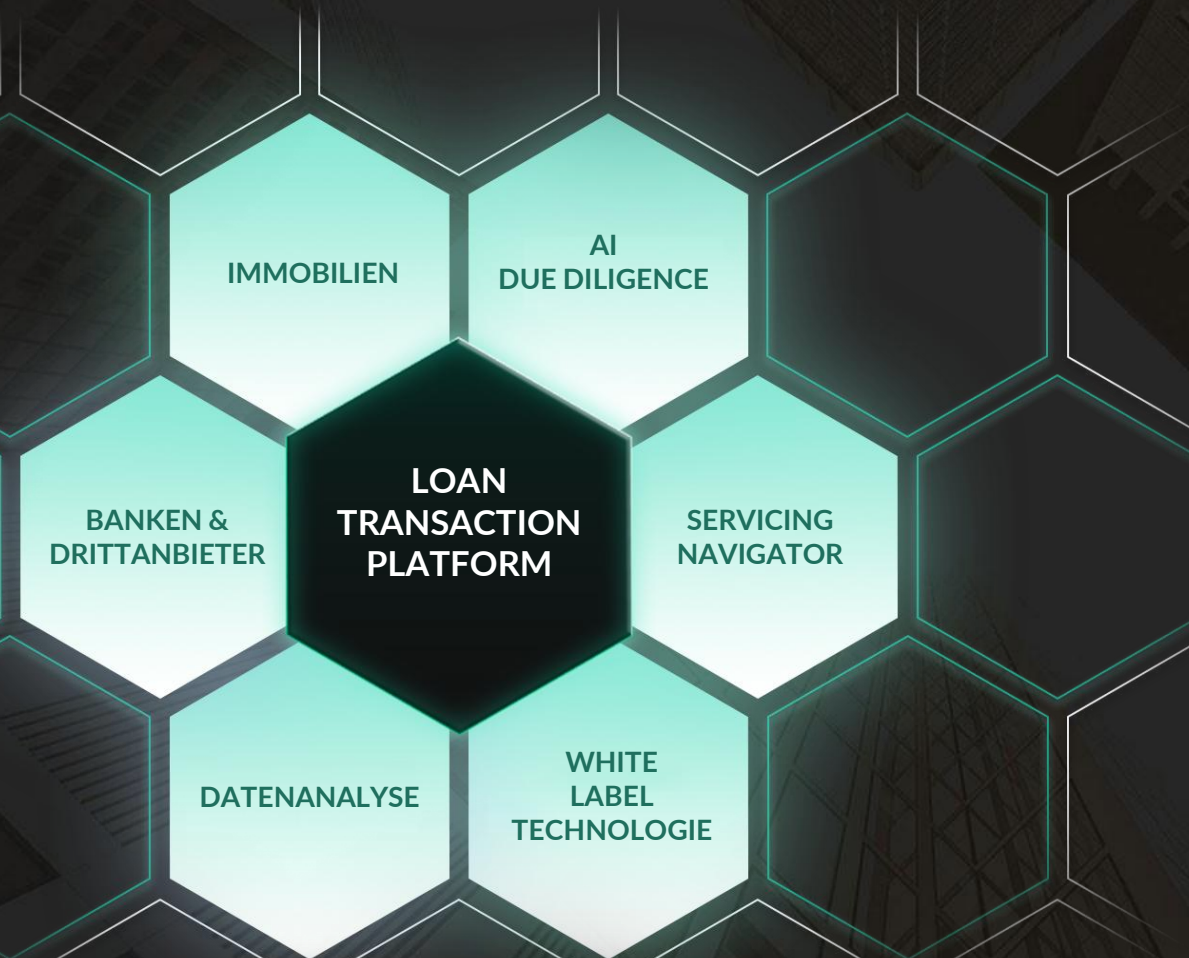
Regulatorische & technologische Expertise

- Unterstützung bei EBA-NPL-Templates und Einhaltung der Credit Servicer Directive.
- Digitale Tools für Transaktionen, Servicer-Auswahl, Datenkonvertierung und Portfolio-Analytics (seit Neustem mit AIDD)

Europäische Reichweite

- Aktiv in zahlreichen EU-Ländern mit einem breiten Netzwerk aus Investoren, Banken und spezialisierten Loan Servicern.

Best Execution auf Europas führender Kredittransaktionsplattform



> EUR 50 Mrd.

Kapital von Investoren

> 2.100

Anzahl registrierter Käufer

> EUR 11 Mrd.

Verkauftes Volumen

~ 80

Anzahl Investoren für SSDs

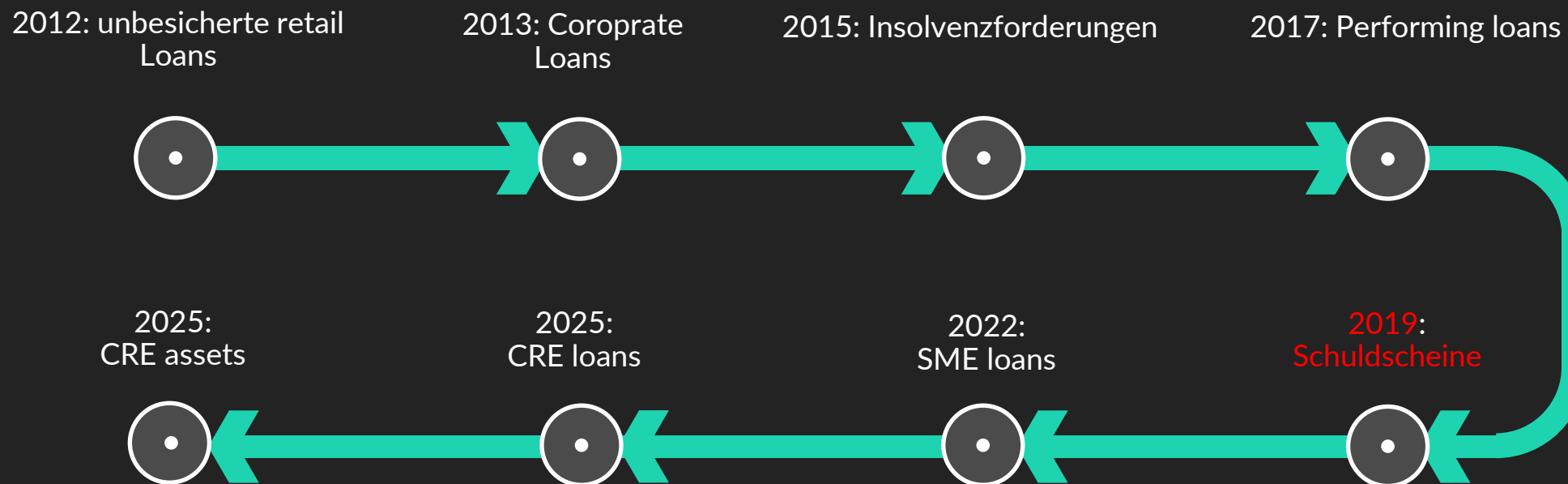
> 2,635 Mio.

Kredite erfolgreich gehandelt

16

EU-Länder in denen Debitos aktiv ist

Entwicklung der Assetklassen bei Debitos 2011 - 2026





SCHULDSCHEINTRANSAKTIONEN

Debitos - Der Sekundärmarkt für Schuldscheine

Debitos und die Sparkassen

- Bis 2019 sehr geringe Handelsaktivitäten wegen geringen NPL-Quoten
- Seit 2019 zunehmendes Interesse der Sparkassen an Debitos zum Verkauf von Schuldscheinen infolge der Gerry Weber-Insolvenz
- Seitdem über 70 Sparkassen (darunter G8-Sparkassen), Landesbanken und Volksbanken auf Debitos aktiv
- Debitos als Lösung für schnelle Umplatzierung von Risikoengagements bei interner oder externer Prüfung bereits bei einigen Sparkassen platziert
- >90% der Verkäufe für die Sparkassen waren Schuldscheine
- > 95% dieser Positionen sind als stressed bzw. distressed zu bezeichnen

Verkäufer und Käufer am Debitos Sekundärmarkt für Schuldscheine

Verkäufer

- Sparkassen (90%)
- Volksbanken und andere Banken aus Deutschland und Österreich

Investoren (ca. 80 von den mehr als 2000 registrierten Investoren sind am Erwerb von Schuldscheindarlehn interessiert)

- Investmentbanken
- Sparkassen
- Hedgefonds*
- Private Equity – Gesellschaften*

* In Abhängigkeit von der in jedem Schuldschein definierten potentiellen Käuferkreis

Warum hat sich Debitos als Sekundärmarkt für SSD-Tradings etabliert...

Gründe allgemein

- Arrangeure und Zahlstellen auf den Primärmarkt fokussiert
- Überzeichnung der Emissionen kann Ausfallrisiko erhöhen
- Schwächelnde konjunkturelle Situation in Deutschland hat Auswirkungen auf Unternehmen Deutschland
- Zusätzliche Faktoren: Corona-Krise, Ukrainekrieg, Krieg in Nahost, Trumpwahl in den USA und deren Auswirkung auf die Handelsbeziehungen mit der EU
- In der Niedrigzinsphase Schuldscheine als Kreditersatzgeschäft (besonders OSV und SVBW-Sparkassen)
- Kosten-Nutzen-Aspekt bei 500k, 1m€-Positionen
- Ausländische Banken aufgrund der Komplexität der Sanierungsverfahren in Deutschland und oft sprachlicher Hürden schließen oft den Verkauf nicht aus

Warum Debitos?

- Möglichkeit der kostenlosen Bewertung der Positionen am Markt (Market Soundings)
- Sparkassen können dabei zuerst anonym Positionen anbieten und Quoten abfragen
- Schuldscheinverkauf innerhalb 1-2 Wochen!!!
- Zugang zur breiten Masse an internationalen Investoren (auch für kleinere Sparkassen und Volksbanken)
- Revisions sicherer Verkauf

Probleme beim Schuldscheinverkauf...

- Übertragung an geeignete Dritte
- KYC zwischen Großbanken und kleinen Sparkassen
- NDA – oft eine große Hürde für angelsächsische Investoren
- Weitergabe der Sanierungs- und Restrukturierungskonzepte und Dokumente
- oft zu kleine Positionen um das Interesse großer Investmentbanken zu wecken
- LMA Standards in englischer Sprache oft eine Herausforderung für die Rechtsabteilungen kleinerer Sparkassen und Volksbanken

Schuldschein-Klauseln (oft als Show-stopper beim Verkauf)

§ 14 Übertragung

- Ein Darlehensgeber (der „**Derzeitige Darlehensgeber**“) kann seine vertragliche Position unter diesem Darlehensvertrag ganz oder in Teilbeträgen von mindestens EUR 500.000,-, oder ganzen Vielfachen dieses Betrages, an einen in einem EWR-Land, dem Vereinigten Königreich Großbritannien (UK) oder der Schweiz ansässigen Geeigneten Dritten (der „**Neue Darlehensgeber**“) übertragen (die „**Vertragsübernahme**“).
- (a) Im Falle der erstmaligen Übertragung durch den Ursprünglichen Darlehensgeber gilt Folgendes:
- Die Übertragung der vertraglichen Position an einen Darlehensgeber, welcher nicht unter die Definition des Geeigneten Dritten fällt oder an eine Privatperson ist unzulässig. Ebenso ist eine Unterbeteiligung an der vorgenannten vertraglichen Position nicht zulässig.
 - Die Übertragung erfolgt gemäß einer von dem Ursprünglichen Darlehensgeber zu erstellenden Geschäftsbestätigung. Die Zahlstelle wird den Darlehensnehmer über jeden Übertragungsvorgang ohne schuldhaftes Zögern informieren.

„**Kapitalverwaltungsgesellschaft**“ bezeichnet eine Kapitalverwaltungsgesellschaft, wie sie in § 17 des deutschen Kapitalanlagegesetzbuches oder einer entsprechenden analogen gesetzlichen Regelung eines EWR-Landes, UK oder der Schweiz dargelegt wird, unter der Voraussetzung, dass diese Kapitalverwaltungsgesellschaft die Vorgaben des § 2 Abs. 1 Nr. 3 b) des deutschen Kreditwesengesetzes oder einer entsprechenden analogen gesetzlichen Regelung eines EWR-Landes oder der Schweiz erfüllt.

„**Förderbank**“ bezeichnet Refinanzierungsinstitute der Öffentlichen Hand (wie z.B. LfA, KfW), vergleichbare Institute eines EWR-Landes oder UK, mit dem die Bundesrepublik Deutschland ein Doppelbesteuerungsabkommen abgeschlossen hat, sowie die Europäische Investitionsbank (EIB).

„**Pensionskasse**“ bezeichnet eine Pensionskasse wie diese in § 232 des deutschen Versicherungsaufsichtsgesetzes oder einer entsprechenden analogen gesetzlichen Regelung eines EWR-Landes, UK oder der Schweiz dargelegt wird.

„**Pensionsfonds**“ bezeichnet einen Pensionsfonds wie dieser in § 236 des deutschen Versicherungsaufsichtsgesetzes oder einer entsprechenden analogen gesetzlichen Regelung eines EWR-Landes, UK oder der Schweiz dargelegt wird.

„**Versicherungsunternehmen**“ bezeichnet ein Versicherungsunternehmen, wie es in § 1 Nr. 1 des deutschen Versicherungsaufsichtsgesetzes oder einer entsprechenden analogen gesetzlichen Regelung eines EWR-Landes, UK oder der Schweiz dargelegt wird.

„**Berufsständische Versorgungseinrichtung**“ bezeichnet die nach den betreffenden deutschen Landesgesetzen errichteten und staatlich beaufsichtigten berufsständischen öffentlichen Einrichtungen für die Altersvorsorge der Mitglieder des jeweiligen Berufsstandes.

Lösungen von Debitos

Viele der rund 2100 Investoren erfüllen die Anforderungen ansonsten – Fronting Banks, die die Transaktion „fronten“

KYC

Lösung über Fronting-Banken – bei vielen kleineren Investoren kann der Trade direkt durchgeführt werden, ohne das KYC-Problem

NDA

bilinguale Version als Vorschlag von Debitos

Datenraum:

bei der Transaktion integriert und nur für die Investoren mit unterzeichnetem NDA zugänglich

Creditor-Coordination

SPA-Manager

und Vorlagen für Trade-Conformation in deutscher Sprache – Möglichkeit für Verkäufer diese im Rahmen der Transaktion als Voraussetzung für den Erwerb zu machen

Standards von Debitos

NDA

Vertraulichkeitsvereinbarung	Non-Disclosure Agreement	Confidentially
Präambel	Preamble	
..... (Firma) (company)	
..... (Straße) (street)	
..... (PLZ/Ort) (city)	
(„Interessent“)	(“Interested Party”)	
hat gegenüber der	has indicated to	
Sparkasse	Sparkasse ...	
sein Interesse an dem Erwerb von Schuldscheinanleihen gegen	the interest to purchase <u>Schuldscheinanleihen</u> against	
bekundet.		
Im Zusammenhang mit dem Projekt werden dem Interessenten oder mit dem Interessenten verbundene Unternehmen („Konzern-Unternehmen“) von Bank als Informationsgeber technologische, geschäftliche, finanzielle, operative, strategische oder andere Informationen über den Kreditnehmer zugänglich	In relation with the Project the Interested Party or companies associated with the Interested Party (“Group Companies”) will be provided with technological, business, financial, operational, strategic or other information relating to the Borrowers (by Bank as provider of the information). This information also includes copies of the above information and is being named in the following as the “Confidential Information“.	

Trade confirmation

Geschäftsbestätigung	
Sehr geehrte Damen und Herren,	
wir verkaufen Ihnen:	
Nominal in EUR:
Titel:	Schuldscheinanleihen Name Kreditnehmer Nr.
Verzinsung:	Kupon ...-Prozentpunkt p.a., halbjährlich/jährlich nachträglich jeweils zum Datum und Datum
Schlussstag Datum/Urzeit:	
Valuta:	
Fälligkeit:	Datum
Kurs:	Quote in %
Kurswert in EUR:	Betrag
Gegenwert an:	DE (betrifft Schuldschein Name)
Urkunde an:	Landesbank

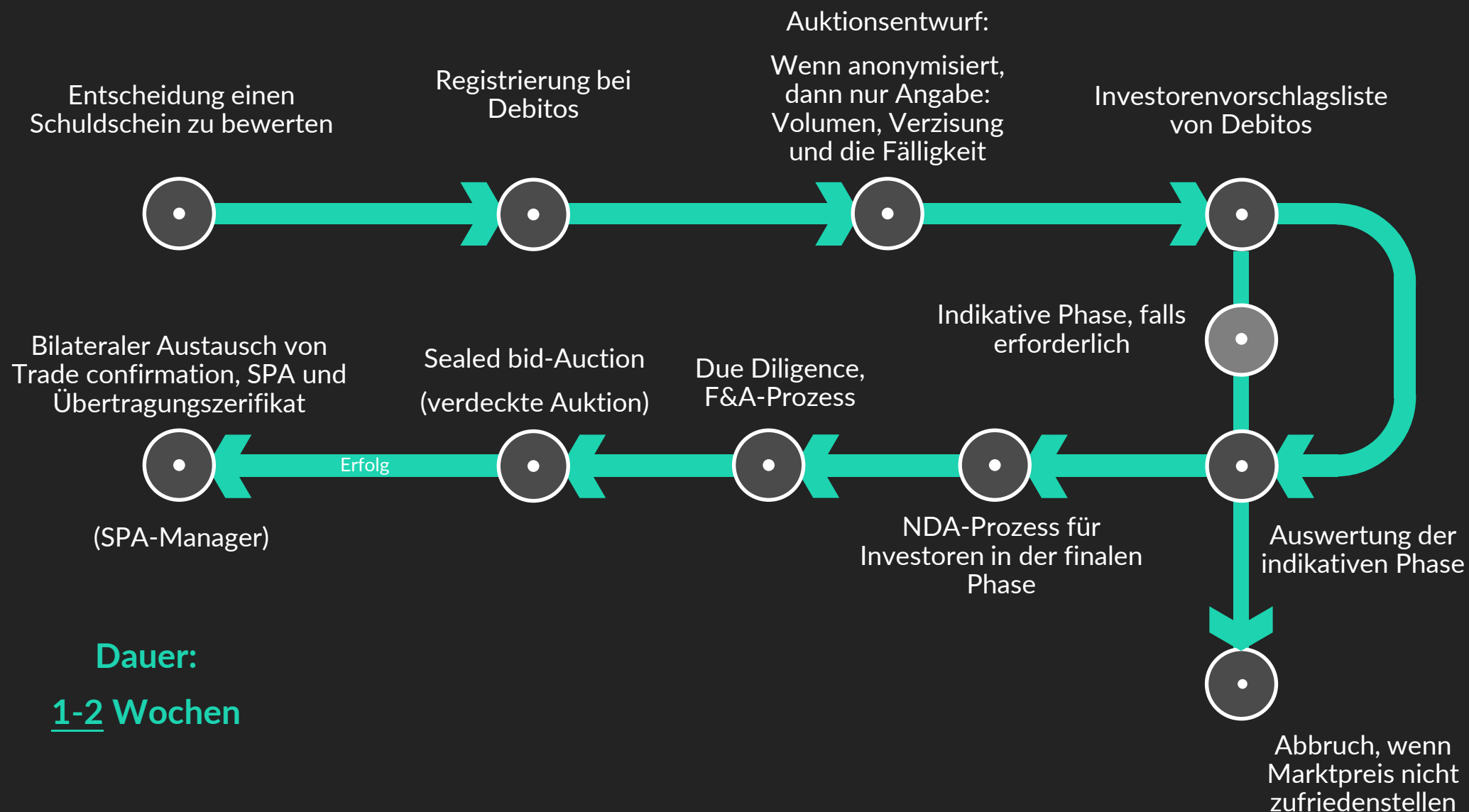
Urkunde/Abtretung auf:	Adresse ... Käufer/Name/Adresse
Bitte beachten Sie:	
Bedingung soweit erforderlich.	
	1. Die Verkäuferin sichert hiermit zu, dass unter dem [Schuldscheinanleihen/der zugrundeliegenden Dokumentation] keine Aufrechnungsrechte zugunsten des [SSD-]Schuldners gegenüber dem/den [SSD-Gläubiger/n] bestehen oder von diesem ausgeübt wurden.
	2. Die Verkäuferin bestätigt, dass es sich bei dem [SSD-] Schuldner um kein mit der Verkäuferin verbundenes Unternehmen im Sinne der §§ 15 ff. Aktiengesetz (AktG) handelt.
	3. Die Verkäuferin bestätigt, dass [sie keine Kenntnis von] / [sieh] keinen Verfahren gegenüber sieht]

Wann beobachten wir den meisten Traffic bei SSD-Transaktionen?

- Zum Ende/Anfang des Jahres
- Verschiebungen der Veröffentlichung der Jahresabschlüsse
- Nach den Gläubigercalls
- Bad news
- Verschlechterung allgemeiner, betriebswirtschaftlicher Situation der Unternehmen (geplatzte Verkäufe der Konzerngesellschaften)
- Sanierungskonzept /StaRUG/ Haircut-Androhung
- Financial Covenants gerissen werden
- Kurz vor Rückzahlungen der Tranchen – bei Skepsis der Gläubiger oder Neuemissionen zwecks Refinanzierung bestehender Verbindlichkeiten
- Wenn eine EWB bzw. Abschreibung der Position bereits erfolgt ist



SSD- Transaktionsprozess aus Sicht des Verkäufers



Ausblick 2026

- Es wird 2026 weiterhin mit starker Zunahme der Sekundärmarkttransaktionen im Schuldscheinbereich gerechnet
- Alleine im Januar und Februar 2026 haben auf Debitos bereits so viele Schuldschein-Transaktionen stattgefunden wie in einem Halbjahr 2025
- Es werden zu 90% weiterhin „Sorgenkinder“ umplatziert (stressed, distressed und insolvente Schuldscheine=Insolvenzforderungen)
- Weiterhin Fokus auf Projektentwicklung, CRE (besicherte Schuldscheine), Automotive, Batteriehersteller und Agrar
- Das GAP zwischen der Verkäufervorstellungen und den am Markt aufgerufenen Preisen wird sich weiterhin schließen und damit die Trades am Sekundärmarkt möglich machen
- Debitos wird weiterhin Standards für Dokumente über den DSGVO und Regionalverbände forcieren, um die Transaktionen für beide Seiten noch mehr zu beschleunigen und zu vereinfachen

Kontakt



Debitos GmbH (Germany)
Mainzer Landstraße 69-71
60329 Frankfurt am Main
W: www.debitos.com
E: kozlowski@debitos.com



DANKE